

Die Pennsylvanische Staatszeitung, Herausgegeben von J. GEORGE RIPPNER, Box 19, erscheint jeden Donnerstag...

THIS PAPER IS ON FILE WITH THE REGISTERED MAIL OFFICE AT PHILADELPHIA...

Norddeutscher Lloyd. Regelmäßige Dampfschiffahrt zwischen Bremen und Baltimore, via Southampton...

Die Expedition findet statt wie folgt: Baltimore, Capt. Meyer, 'Berlin', 'Ochse', 'Seydlitz', 'Braunschweig', 'Königsberg', 'Jäger'...

Sind Sie es, Sie können genug sparen um die Fahrt zu bezahlen. Sie können genug sparen um die Fahrt zu bezahlen...

1776 Herbst! Herbst! 1876. Seht, erachtet und untersucht die immense Auswahl...

Stiefel, Schuhe, und Slippers aller Sorten, Männer und Knaben Rubber-Stiefel...

Patente, Continental Lebens-Versicherungs-Gesellschaft von New-York, Louis Michel's Hotel, Friedrich Lauer's Brauereien, Pure Native Wine, G. Walter & Bro., Friedrich Maul's Bierbrauerei, Marietta, Pa.

E. D. Günther & Co., Reading, Pa., Dampf-Waschmaschinen, benachrichtigen das Publikum...

Umzug! John Fröhlich hat sein Merchant-Clothing-Etablissement von No. 809 Nord Dritten Straße...

National-Haus, 1404 Süd Penn Square, gegenüber den neuen öffentlichen Gebäuden, Philadelphia, Pa.

Das Frühjahr ist da! Neue Frühlings- & Sommer-Waaren, für Herren und Knaben...

General Walker's Fairmount Avenue Hotel, Philadelphia, Pa., Eck der 4. & Fairmount Aven., Philadelphia, Pa.

Louis Michel's Hotel, No. 210 Bainbridge Straße, Philadelphia, Pa.

Friedrich Lauer's Brauereien, Ale, Porter & Lagerbier, Reading, Pa., Office: Eck der Dritten und Second St., Reading, Pa.

(Gingelant) Der Mai. Grüner Mai — du trauer Knabe! Rimmer preist man dich gegen...

Wie doch die Tage verfliegen mit sich! Wie doch die Tage verfliegen mit sich! Wie doch die Tage verfliegen mit sich!

Wie ich getändelt als Kind, als Kind — Wie ich getändelt als Kind, als Kind — Wie ich getändelt als Kind, als Kind!

Feuilleton. Harte Herzen. Erzählung von Walter Vogel. — (I) —

„Es können fünfundsiebzig Jahre verstrichen sein“, begann Herr Wendel, „als Christoph Wendel nicht weiter befragt, als eine kleine Spinnerei, die ihn und sein Weib kümmerlich ernährte.“

„Hör denn“, fuhr Wendel laut fort. „An langen Winterabenden, da schwillt mich das Herz vor Gier und Weichheit.“

„Der Dummkopf“, sagte der Major, nachdem er gelesen, während er nachlässig mit dem Papier spielte, und es endlich unbemerkt im Laufe des Gesprächs in die Tasche seines Rockes gleiten ließ.

„Und was ward aus der Familie des Unglücklichen?“ forschte der Major. „Verflucht sei die ganze Prant!“ grollte Wendel.

halb im Scherz, halb durch Drohung, erprehte ich einen Schein von seiner Hand geschrieben, in dem er sich selbst den Schmutzigen schuldig bekannte...

„Aber doch die Tage verfliegen mit sich! Wie doch die Tage verfliegen mit sich! Wie doch die Tage verfliegen mit sich!“

„Wie ich getändelt als Kind, als Kind — Wie ich getändelt als Kind, als Kind — Wie ich getändelt als Kind, als Kind!“

„Es können fünfundsiebzig Jahre verstrichen sein“, begann Herr Wendel, „als Christoph Wendel nicht weiter befragt, als eine kleine Spinnerei, die ihn und sein Weib kümmerlich ernährte.“

„Hör denn“, fuhr Wendel laut fort. „An langen Winterabenden, da schwillt mich das Herz vor Gier und Weichheit.“

„Der Dummkopf“, sagte der Major, nachdem er gelesen, während er nachlässig mit dem Papier spielte, und es endlich unbemerkt im Laufe des Gesprächs in die Tasche seines Rockes gleiten ließ.

„Und was ward aus der Familie des Unglücklichen?“ forschte der Major. „Verflucht sei die ganze Prant!“ grollte Wendel.

„Das ist geschieden, und die Berichte, die ich unter der Hand einzog, stimmen vollkommen mit den übrigen überein. Einmaligkeit und Stille, fern von dem Treiben der Städte, das ist gerade, was ich wünsche.“

„Du verdienst geborener Edelmann zu sein“, schmeichelte der Major. „Doch noch eines, Deine Erzählung von vorn interessiert mich; hast Du den Schein aufbewahrt, den Du damals dem dummen Hallberg oder Hellberg ablocktest?“

„Aber doch die Tage verfliegen mit sich! Wie doch die Tage verfliegen mit sich! Wie doch die Tage verfliegen mit sich!“

„Wie ich getändelt als Kind, als Kind — Wie ich getändelt als Kind, als Kind — Wie ich getändelt als Kind, als Kind!“

„Es können fünfundsiebzig Jahre verstrichen sein“, begann Herr Wendel, „als Christoph Wendel nicht weiter befragt, als eine kleine Spinnerei, die ihn und sein Weib kümmerlich ernährte.“

„Hör denn“, fuhr Wendel laut fort. „An langen Winterabenden, da schwillt mich das Herz vor Gier und Weichheit.“

„Der Dummkopf“, sagte der Major, nachdem er gelesen, während er nachlässig mit dem Papier spielte, und es endlich unbemerkt im Laufe des Gesprächs in die Tasche seines Rockes gleiten ließ.

„Und was ward aus der Familie des Unglücklichen?“ forschte der Major. „Verflucht sei die ganze Prant!“ grollte Wendel.

„Das ist geschieden, und die Berichte, die ich unter der Hand einzog, stimmen vollkommen mit den übrigen überein. Einmaligkeit und Stille, fern von dem Treiben der Städte, das ist gerade, was ich wünsche.“

bei den dortigen Gerichten werde ich befragen.“ Frau von Wartenbach zog ihre Brille, indem sie sich zum Fortgehen erhob, und legte einige Goldstücke auf den Tisch.

„So gestalten Sie mir, Ihnen diese Kleinigkeit als Gottespfennig für die Armen Ihres Dorfes anzubieten.“

„Der Major nahm das Geld an sich: „Welcher Ort wäre wohl frei von jeder Noth, in dem der eigentlichen Armen zählen wir hier Ostfriesland wenig in unfernen Dörfern.“

„Aber doch die Tage verfliegen mit sich! Wie doch die Tage verfliegen mit sich! Wie doch die Tage verfliegen mit sich!“

„Wie ich getändelt als Kind, als Kind — Wie ich getändelt als Kind, als Kind — Wie ich getändelt als Kind, als Kind!“

„Es können fünfundsiebzig Jahre verstrichen sein“, begann Herr Wendel, „als Christoph Wendel nicht weiter befragt, als eine kleine Spinnerei, die ihn und sein Weib kümmerlich ernährte.“

„Hör denn“, fuhr Wendel laut fort. „An langen Winterabenden, da schwillt mich das Herz vor Gier und Weichheit.“

„Der Dummkopf“, sagte der Major, nachdem er gelesen, während er nachlässig mit dem Papier spielte, und es endlich unbemerkt im Laufe des Gesprächs in die Tasche seines Rockes gleiten ließ.